

Sucht – Neues altes Thema für Berufsbildende Schulen und Ausbildungsbetriebe.

Von der digitalen Mediennutzung bis Hirndoping

Neue Drogen – neue Süchte? Überblick über aktuelle Entwicklungen, Prävalenzen und Präventionsstrategien bei jungen Erwachsenen

Es gab schon immer Jugendliche und junge Erwachsene, die legale oder illegale Suchtmittel konsumiert und/oder exzessive Verhaltensweisen gezeigt haben. Während es zu den Entwicklungsaufgaben gehört, sich mit dem eigenen Konsum (oder Nichtkonsum) auseinander zu setzen und eine eigene Haltung zu entwickeln, gibt es immer wieder Jugendliche, die Probleme mit den Substanzen/Verhalten entwickeln, die sie in ihrer beruflichen, sozialen und persönlichen Entwicklung beeinträchtigen.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Funktionen des Substanzkonsums in der Zeit des Erwachsen werdens und zeigt das Ausmaß der Problematik in Bezug auf Alkohol und Tabak, Cannabis und sog. Neue psychoaktive Substanzen sowie Glücksspiel in der Zielgruppe auf. Neben einem Exkurs zu den Themen „Sucht“ und „Suchtentwicklung“ werden unterschiedliche Präventionsstrategien für die Zielgruppe der älteren Jugendlichen/jungen Erwachsenen aufgezeigt, die in Berufsschulen umgesetzt werden können.

Ricarda Henze, Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen (NLS)